Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum
Herausgeber: Zappelnde Leinwand
Band: - (1924)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 16.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soeben in neuer Auflage erschienen!

LEO ERICHSEN

SINNLICHES ÜBERSINNLICHES

Eine gemeinverständliche Darstellung der gesamten Probleme des modernen Okkultismus und ihrer Lösung auf wissenschaftlicher Grundlage

AUS DEM INHALT:

I. **Das Gebiet der scheinbaren Phänome und gelösten Rätsel.** Spiritismus, Tischrücken, Tischklopfen, Geisterapparate, Mediumismus, Gedankenlesen, Gedankenübertragung, Siderisches Pendel, Wünschelrute, Magnetismus und Odstrahlen.

II. **Das Gebiet der Täuschungen und Betrugsmanöver.** Die Täuschung beim Spiritismus, Entlarvte Medien, Der Unfug der Materialisationsphänomene, Die Tricks und Täuschungskünste der Gedankenleser und Hellseher.

III. **Das Gebiet der echten Phänomene und bisher unerforschten seelischen Kräfte.** Neuland der Seele, Die Werkstatt des anderen Ichs, Künstlerisches Schaffen, Traum, Dämmerzustand, Besessenheit, Hypnose, Suggestion, Telepathie Seelisches Fernwirken, Ahnungen, Hellsehen, Das Problem des sechsten Sinnes, Prophezeiungen, Zeitliches Fernsehen.

Preis broschiert Fr. 2.20, gebunden Fr. 3.— (Nachnahme 15 Cts. mehr)

Leo Erichsen, der populärste Redner deutscher Zunge, dessen Vorträge vor dem Kriege die ganze Welt umspannten, ist bis in die kleinsten Städte bekannt (— in einigen Großstädten stand er bereits über 100 mal auf dem Podium, ein einzig dastehender Erfolg! —). Schon aus diesem Grunde findet ein neues Buch von ihm in der breiten Oeffentlichkeit ein starkes Interesse. — Das Buch: „Sinnliches — Uebersinnliches" ist aber auch ohne die Popularität des Autors eines großen Erfolges sicher. Es füllt eine empfindliche Lücke aus: es ist in der Hochflut der okkulten Literatur

der allgemein verständliche Führer durch den Okkultismus von heute!

Es klärt den Laien in zwei Stunden über alle Fragen auf diesem Gebiete restlos auf.

Leo Erichsen ist der beste Kenner des Okkultismus, den er in 3 Erdteilen studierte, er verbindet das Rüstzeug des modernen Wissenschaftlers mit der Kenntnis aller Taschenspielertricks und Taschenspielerkünste. Sein Wissen hat er hier in glänzendster Form in knappstem Rahmen verwertet.

Zu beziehen durch:

Versandbuchhandlung M. HUBER, Zürich — Hauptpostfach — Postcheckkonto VIII/7876

Wieder eingetroffen!

GUNNAR TOLNAES

Sein Leben und Wirken

Von Dr. Marie Luise Droop

27 Jllustrationen! Elegant geheftet.
Preis Fr. 1.20 (Nachnahme 25 Cts. mehr)
Zu beziehen durch denVerlag „Zappelnde Leinwand", Hauptpostfach Zürich, Postscheckkonto VIII/7876.

Das beste Buch über Gunnar Tolnaes!

Eine Biographie des großen Kinodarstellers — aber nicht gehalten im trockenen Ton einer pedantischen Literaturgeschichtsschreiberei, sondern in lebendigen glühenden Farben. Eine starke an Liebe grenzende Verehrung hat der in Filmkreisen weithin bekannten Verfasserin die Hand geführt. — Der Werdegang des großen Schauspielers wird uns vorgeführt, seine eminente Bedeutung für den Film fachmännisch gewürdigt und seine Beliebtheit in der ganzen Welt an bezeichnenden Beispielen erläutert. Vorzügliche Photos, zum Teil ganzseitig, vervollständigen den Eindruck. — Wer Gunnar Tolnaes liebt, muß dieses Buch gelesen haben.

Druck und Verlag Verlag „Zappelnde Leinwand", Zürich.